

der Herrschafft Randeckh 2 fl. 27 kr. 3 d.,
 zusamben 24 fl. 37 kr. 2 d., von obiger
 Summa defalciert verbleibt Irer Curfürstlich Durchlaucht, Vnserm
 genedigisten Herrn
 1253 fl. 22 kr. 2 d.

Summa der Einnamb an Tröbergelt

per se
 [1253 fl. 22 kr. 2 d.]

Heur gegen fert mehrer wegen störckherm
 Verschleiß vmb 120 fl. 47½ kr.⁶⁵

[fol. 41r]⁶⁶

Einnamb vmb verkauffte
Piervass

Bey disem Preuwesen ist Herkommen, daß die Pier-
 führeder vnnnd andere von iedem Ganz vnd Halben
 Viertel Vass, es seye alt oder neue, guet oder
 schlecht, so sie zum Ambt lifern vnnnd dagegen Pier
 abführeder, 1 kr. bezallen müessen, welches zu-
 samb gelegt vnnnd hierumben das ganze Jar
 hindurch die bedürfftigen Vass beygetrachtet
 vnnnd hieyon der Kueffer, wie hernach an seinem
 Orth in Außgab verrechnet, bezalt wirdet.
 Daß hat nun an heür von 15945 Gannzen vnnnd
 3828 Halben Vassen getroffen, dafür fol. 37
 die Vass in Außgab kommen
 329 fl. 33 kr.

Die ienigen aber, so keine Vass haben vnnnd lifern, müessen
 dergleichen beim Ambt erkauffen vnnnd für ein Gannzes
 1 Gulden vnnnd Halbes 40 kr. bezallen, auf welche
 Weiß diß Jar 10 Ganze vnnnd 6 Halbe Viertel
 hinweckh vnnnd dafür eingangen
 14 fl. — kr.

[fol. 41v]

Summa Einnamb vmb verkauffte
Pier Vass

343 fl. 33 kr.

Diß Jar mehrer wegen störckhern Verschleiß
 48 fl. 25 kr.⁶⁷

⁶⁵ Vgl. RB 1663, S. 50.

⁶⁶ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 10, Anm. 5.

⁶⁷ Vgl. RB 1663, S. 51.